

# hallo nachbar!

Mietermagazin der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg



 [www.facebook.com/wobau.magdeburg](http://www.facebook.com/wobau.magdeburg)



Der große  
**WOBABU**  
**Ferienstapf**

**25. Juni - 03. Juli 2016**

**Alle Infos  
auf Seite 3!**

**Ausgabe Sommer 2016**

**Dommuseum** Initialzündung für das südliche Stadtzentrum Seite 6

**Fotoaktion** Wir suchen Magdeburgs schönsten Domblick Seite 7

**Beimssiedlung** Nächste Sanierungsetappe beginnt im Sommer Seite 8

04



04 „Machdeburg-App“ erzählt die Story des Katharinenturms

05 Neue Höchstgeschwindigkeit im MDCC-Breitbandnetz

06 Königsweg für die Innenstadt: Bau des Dommuseums beginnt

07 Fotoaktion: Senden Sie uns Ihren schönsten Domblick!

08 Beimssiedlung: Nächste Sanierungsetappe geschafft

09 Zwischenbilanz: Trendwende in Neu-Olvenstedt geschafft

10 Verlosung: Freikarten für die Pyro Games zu gewinnen

14 Im Porträt: Siedlung Friedenshöhe wandelt sich

17 Kinderstadt Elberado eröffnet Laden am Katharinenturm

08



17



**Ratgeber im Innenteil:**

- I So helfen Sie den Bienen
- II „Saftladen“ hilft Suchtkranken
- III Das hilft gegen Sodenbrennen

**Titelbild:** Die Kids aus Magdeburg und Umgebung können sich auf den großen WOBÄU-Ferienpaß im Elbauenpark freuen.

Foto: drubig-photo/fotolia.com



**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH  
Wilhelm-Höpfner-Ring 1, 39116 Magdeburg

**Redaktion/Gestaltung:**  
Agentur Pres(s)tige, Magdeburg, Tel. 03 91/810 690-86

**Druck:**  
Meiling Druck

hallo **nachbar!** erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 23.000 Exemplaren.

**Liebe Leserinnen und Leser,**

im vergangenen Jahr haben wir ein umfangreiches Bauprogramm beschlossen. Zurzeit laufen alle Bauarbeiten auf Hochtouren. Insgesamt wollen wir in diesem Jahr über 750 Wohnungen im Rahmen einer Strangsanierung nachhaltig modernisieren. Preiswerte Wohnungen mit modernen Bädern entstehen in der Neuen Neustadt, in Frie-



denhöhe sowie in der Schillbreite. In der Annastraße 3-5 sowie in der Curiestraße 58 wollen wir die in die Jahren gekommenen Wohngebäude mit attraktiven Grundrissänderungen (größeren Bädern) sowie dem Anbau von Balkonanlagen deutlich aufwerten. Die ersten der großzügigen Wohnungen stehen zum Ende eines Jahres für die Vermietung zur Verfügung.

Ein großes Thema bei unserer Bautätigkeit ist Barrierefreiheit. Dazu rüsten wir Aufzugsanlagen in der Bertolt-Brecht-Straße und der Mühlenstraße um. Diese sind künftig ebenerdig erreichbar. Das bringt unseren Mieterinnen und Mietern mit körperlichen Einschränkungen, aber auch Eltern mit Kinderwagen viele Erleichterungen.

Eine erfolgreiche Zwischenbilanz können wir in der Beimssiedlung ziehen. Die Sanierung von 100 Wohnungen in der Völpker Straße haben wir gerade abgeschlossen. Noch diesen Sommer geht es mit Hochdruck weiter: Mit der nächsten Sanierungsetappe werden wir die Marienborner Straße umfassend modernisieren.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Mietermagazins sowie eine schöne Sommer- und Urlaubszeit.

**Ihr Peter Lackner**  
Geschäftsführer der  
Wohnungsbaugesellschaft  
Magdeburg mbH

**Sommer, Sonne, Ferienspaß!**

Sommer, Sonne, Ferien – was könnte für Kinder schöner sein? Wir versüßen euch die freie Zeit und öffnen pünktlich zum Ferienstart die Tore zum großen WOBÄU-Ferienpaß im Elbauenpark. Vom 25. Juni bis 3. Juli steht unser Hüpf- und Spielparadies auf dem Kleinen Cracauer Anger täglich von 10 bis 18 Uhr offen.



Doch wohin zuerst? Ihr habt die Qual der Wahl, denn beim Ferienpaß reißen sich die beliebtesten Spielgeräte nur so aneinander: Hüpfburgen, Bungee Trampolin, Wasser-Pool mit Zorbballen, Kletterberge, Riesenrutschen, ein Quadrenn-Parcours und vieles mehr sind auf der großen Wiese aufgebaut. Mit mehr als 20 Stationen werden dem Hüpfen, Toben und Klettern keine Grenzen gesetzt.

Das Beste: Mit WobauCARD ist der Eintritt in den Park und die Nutzung aller Hüpfburgen und Spielgeräte für Kinder komplett frei! Aber auch ohne die Karte gibt es den vollen Ferienspaß zum kleinen Preis von 3 Euro für das Tagesticket (zzgl. Parkeintritt). Kitas und Schulhorte zahlen nur 2 Euro pro Kind plus Parkeintritt.

[www.wobau-ferienspaß.de](http://www.wobau-ferienspaß.de)

**Jede Menge Spaß versprechen die Quadrennen.**



Hotel · Restaurant · Kaminzimmer · Bowlingbahn  
Jagdzimmer · Großer Sommergarten

*Das Ausflugs-Lokal am Rande der Stadt*

**BRUNCH** jeden Sonntag & an Festtagen  
von 11-15 Uhr, für 20 € pro Pers. Kids unter 6 J. Frei!

**Großes Grillbüfett** mit Fleisch-, Geflügel- und Fischspezialitäten, dazu knackige Salate und vieles mehr....jeden Mittwoch ab 18 Uhr

**Mittagstisch** „Hausmannskost“ Montag - Freitag  
von 11-13.30 Uhr in der Bowlingbahn/ Jagdzimmer

**39175 Biederitz · Harnackstraße 24 · Tel. 039292/ 669 87 · [www.hotel-oberfoersterei.de](http://www.hotel-oberfoersterei.de)**

**Highlight: Jugendweihe im Katharinenturm**

Es hat sich bereits herumgesprochen: Die Konferenzetage im 11. Geschoss des Katharinenturms in der Innenstadt hat sich als eine der außergewöhnlichsten und modernsten Veranstaltungsstätten für Geschäftsempfänge, Seminare und Tagungen einen Namen gemacht. Aber auch private Anlässe werden hoch oben über den Dächern der Landeshauptstadt zum echten Highlight. „Wir bieten zum Beispiel für Jugendweihen oder Einschulungen die Möglichkeit, Feiern für 20 bis 70 Personen auszurichten. Interessenten erhalten von uns gern ein Komplettangebot von A bis Z inklusive Deko, Personal, Speisen und Getränken. Die Gäste müssen sich um nichts kümmern“, so Helge Henning. Er managt das Veranstaltungs- und Cateringgeschäft für die Magdeburger Gastro Konzept GmbH, die in unserem Auftrag im Katharinenturm tätig ist.

**Kontakt:** Telefon 0391/5 44 58 8-0,  
E-Mail: [verkauf@mgc24.de](mailto:verkauf@mgc24.de)



Inh. Günter Sandt

kostenlose Parkplätze für PKW und Bus  
**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Montag - Freitag 11.00 - 13.30 Uhr  
Dienstag - Samstag ab 16.00 Uhr  
Sonntag von 11.00 - 18.00 Uhr  
weitere Infos unter:



### Unser Willkommensgruß an alle Magdeburger Kinder

Als Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper (Mitte) Mitte Mai vier junge Familien stellvertretend für alle frischgeborenen Eltern der Ottostadt empfing, war auch unser Geschäftsführer Peter Lackner (2. von links) im Alten Rathaus dabei. Wir als WOBAU gehören zu den Sponsoren des

Begrüßungspaketes für Neugeborene, das OB Trümper bei dieser Gelegenheit überreichte. „Es ist ein Glückwunsch an Magdeburger Eltern zur Geburt ihres Kindes und eine kleine Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung und ihrer Partner“, so Lutz Trümper. „Es symbolisiert gleichzeitig die städ-

tische Unterstützung für junge Familien in diesem neuen Lebensabschnitt. Mein Dank gilt allen Unternehmen und Institutionen, die wir als Partner für die Aktion gewinnen konnten.“ Das Begrüßungspaket erhalten alle Eltern mit der Anmeldung ihres Kindes im Standesamt.

## Tapsen am Katharinenturm machen Geschichte zum Erlebnis

Mit „Machdeburg – Die App“ entdecken Einheimische und Besucher die Ottostadt auf neue Weise. Auch unseren Turm in der City kann man via Smartphone genauer kennenlernen.

Seit März gibt es eine spezielle App für Magdeburg: „Machdeburg – Die App“. Der Name passt zur Magdeburger Mundart und zum Inhalt der App – denn der Nutzer soll etwas machen. Kommunikationsdienstleister MDCC und viele Projektpartner machen es möglich. MDCC stellt den Service zur Verfügung, die Produktion der Filme und Inhalte übernehmen die über 40 Projektpartner. So entstehen einmalige Videos über Sport, Kultur und Wissenswertes rund um Magdeburg. Um die App richtig nutzen zu können und Magdeburg live zu entdecken, müssen die Nutzer am jeweiligen Standort sein. Abspelbar sind



Filme nämlich erst an Ort und Stelle. Um die Erlebnis-Orte zu finden, wurden Steine mit Fußtapsen verlegt, die auf die App hinweisen.

Wir als WOBAU machen inzwischen mit einer eigenen Tapse am Katharinenturm auf dem Breiten Weg die Geschichte der einstigen und heutigen Bebauung an diesem Standort erlebbar.

Die Möglichkeiten der App, die sich an Magdeburger und Touristen gleichermaßen richten, werden immer weiter wachsen, denn die Projektpartner werden immer neue Inhalte veröffentlichen.

Die App gibt es in den App-Stores für Android und Apple kostenlos zum Download.



Bürgermeister und WOBAU-Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Zimmermann (links) sowie Baubeigeordneter Dr. Dieter Scheidemann testeten mit dem Handy und der Machdeburg-App beim Frühlingsfest am Katharinenturm die dort verlegte Tapse.



## In Kürze verfügbar: Tempo 240 im MDCC-Netz

WOBAU-Haushalte können ab dem 1. Juli 2016 mit MDCC noch mehr Gas geben. Ab dann ist nämlich auf der Datenautobahn erst bei Tempo 240 Schluss.

Möglich macht die Höchstgeschwindigkeit im Internet das neue Kombipaket MDCC-HIT 240, welches sich mit bis zu 240 Mbit/s im Download und 16 Mbit/s im Upload an die Spitze der beliebten HIT-Produktfamilie setzt.

Die anderen HIT-Pakete werden sich ab 1. Juli ebenfalls runderneuert und noch attraktiver präsentieren. Zum Beispiel bietet das neue Einstiegspaket MDCC-HIT 30 gegenüber dem Vorgänger (HIT 16) fast die doppelte Downloadgeschwindigkeit – und das zum selben monatlichen Grundpreis (siehe Produktübersicht).

Auch beim Upload sind die Geschwindigkeiten deutlich gewachsen und reichen

nun bis zu schnellen 16 Mbit/s (vorher max. 6 Mbit/s).

Für Internet-Neukunden bietet der Magdeburger Anbieter mit Vermarktungsstart der neuen HIT-Pakete bis zum 31. August 2016 besonders günstige Einstiegsbedingungen. In den ersten sechs Monaten der Vertragslaufzeit wird jeweils ein monatlicher Rabatt von 5 Euro gewährt.

### Investition in die Zukunft

In den letzten Jahren investierte MDCC mehrere Millionen Euro in die Modernisierung des Breitbandkabelnetzes. Dadurch können seit drei Jahren in allen MDCC-versorgten

Haushalten hohe Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 128 Mbit/s angeboten werden. Für die erneute Bandbreitenerhöhung wurden die technischen Voraussetzungen seit Sommer 2015 geschaffen. Schrittweise erfolgte die Anbindung des gesamten MDCC-Bestandes an die neue Übertragungstechnik. Die Investitionskosten betragen insgesamt 3,5 Millionen Euro.

Das MDCC-Netz ist damit in Sachen Internet-Tempo für die Zukunft hervorragend aufgestellt und somit sprichwörtlich „Eine Verbindung mit Zukunft“.

### Übrigens ...

... können Internet-Bestandskunden seit Anfang Mai Produktwechsel schnell und bequem online beauftragen. Im komplett neu gestalteten Kundenportal auf [www.mdcc.de](http://www.mdcc.de) ist dies unter der Rubrik „Meine Produkte“ und „Produktwechsel“ möglich. Neukunden haben bereits seit April 2015 die Möglichkeit, Fernseh-, Internet- und Telefonanschlüsse direkt auf der Homepage zu bestellen.



### Alles in einem Paket:



Ultra scharf erleben. HDTV.



Super schnell surfen. Internet.



Einfach gut unterhalten. Telefon.

| HIT 30  | HIT 60  | HIT 120   | HIT 240   |
|---|---|---|---|
| 24,90 EUR <sup>1</sup><br>mtl.  | 29,90 EUR <sup>1</sup><br>mtl.  | 39,90 EUR <sup>1</sup><br>mtl.  | 49,90 EUR <sup>1</sup><br>mtl.  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ HDTV-Paket</li> <li>✓ Internet-Flatrate</li> <li>✓ Telefon-Flatrate (ins deutsche Festnetz)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ HDTV-Paket</li> <li>✓ Internet-Flatrate</li> <li>✓ Telefon-Flatrate (ins deutsche Festnetz)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ HDTV-Paket</li> <li>✓ Internet-Flatrate</li> <li>✓ Telefon-Flatrate (ins deutsche Festnetz)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ HDTV-Paket</li> <li>✓ Internet-Flatrate</li> <li>✓ Telefon-Flatrate (ins deutsche Festnetz)</li> </ul> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ max. 30 Mbit/s Download</li> <li>✓ max. 2 Mbit/s Upload</li> </ul>                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ max. 60 Mbit/s Download</li> <li>✓ max. 4 Mbit/s Upload</li> </ul>                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ max. 120 Mbit/s Download</li> <li>✓ max. 8 Mbit/s Upload</li> </ul>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ max. 240 Mbit/s Download</li> <li>✓ max. 16 Mbit/s Upload</li> </ul>                                   |

↑ Optimal für mehrere Geräte wie Tablet-PC, Laptop und Smartphone

1Kabel-TV-Anschluss erforderlich (Kosten, falls nicht in Miete enthalten, von 11,00 bis 13,99 EUR/Monat je nach Wohnadresse. Einrichtungskosten 35,00 EUR). Kostenlose Bereitstellung Kabelmodem (25,00 EUR Kautions). Voraussetzung für MDCC-Digital HD Basic ist ein geeignetes Empfangsgerät, z. B. ein MDCC CI+ Modul (Kaufpreis: 79,90 EUR). Alle Telefonate ins deutsche Festnetz (außer Sonderrufnummern) im Preis enthalten. Kein Call by Call und Preselection möglich. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Alle Preise inkl. MwSt.

# Königsweg für die Innenstadt

Mehr als ein Bauprojekt: Die ehemalige Staatsbank wird bald als Dommuseum und WOBAU-Unternehmenszentrale genutzt werden. Jetzt fiel der Startschuss für den Innenausbau.

Die Baugenehmigung ist da. Die Verwandlung der alten Staatsbank hat begonnen. Dahinter steckt mehr als ein Bauprojekt. Es ist der Königsweg für die Magdeburger Innenstadt. Der Kulturbeigeordnete der Stadt Magdeburg, Prof. Dr. Matthias Puhle, hebt dessen Bedeutung hervor: „Wir sehen hier einen wichtigen Ankerpunkt für die weitere Entwicklung der Innenstadt.“ Zusammen mit dem neuen Domviertel, das zwischen Danzstraße und Breitem Weg entsteht, werde sich das Stadtzentrum „in ein paar Jahren in einer ganz neuen Qualität und Urbanität zeigen“.



ternehmen das gesamte südliche Stadtzentrum mit unseren Bauprojekten in der Danzstraße gegenüber dem Dommuseum und auf dem Breiten Weg entwickeln.

Hier wird sich eine ganz neue Zentrumsituation ergeben“, erklärt er und ergänzt: „Als größter Gewerbevermieter der Landeshauptstadt sind wir als WOBAU natürlich auch sehr daran interessiert, dass viele Besucher nach Magdeburg kommen. Wir setzen darauf, dass das Dommuseum mehr Gäste als bisher anlockt, die auch den Einzelhandel stärken.“

Prof. Puhle geht noch einen Schritt weiter: „Ich sehe darin auch eine Ermüdung, den Weg Magdeburgs zur Kulturhauptstadt Europas 2025 ganz optimistisch weiterzugehen. Im Jahr 2019/20 wird die Entscheidung getroffen werden. Die Einrichtung des Dommuseums ist ein wichtiger Meilenstein.“

## Hochsicherheitstrakt

Hinter der Fassade der alten Staatsbank zwischen Domplatz und Breitem Weg laufen inzwischen viele Arbeiten, die später nur für Insider erkennbar sein werden. „So wird das Gebäude zum Beispiel komplett barrierefrei mit Aufzug erschlossen“, sagt WOBAU-Chef Peter Lackner. Er nennt ein weiteres Beispiel: „Das Objekt wurde einst als Bank mit verschiedenen Sicherheitsstufen konzipiert. Einzelne Treppenhäuser führten nur zu ganz bestimmten Räumlichkeiten. Diese Aufteilung hat aber für die künftige Nutzung keinen Wert mehr. Deshalb ändern wir sie nun grundlegend.“

## Meilenstein für Magdeburg

Zum anderen bauen wir hier die neue WOBAU-Unternehmenszentrale im Herzen Magdeburgs. Unser Geschäftsführer Peter Lackner denkt längst weiter: „Neben unserer Konzernzentrale wollen wir gemeinsam mit weiteren Wohnungsun-



Das Stadtzentrum wird sich in ein paar Jahren in einer ganz neuen Qualität und Urbanität zeigen.

Prof. Dr. Matthias Puhle, Kulturbeigeordneter der Landeshauptstadt



zeichnung: Christopher Heil/fotolia.com

Gaben Anfang April bei einem Pressetermin den Startschuss für den Ausbau des Dommuseum und zur WOBAU-Zentrale in der alten Staatsbank (von links): Dr. Christian Philipsen (Stiftung Dome und Schlösser), WOBAU-Chef, Peter Lackner, Dr. Gabriele Köster (Magdeburger Museen), Kulturbeigeordneter Prof. Dr. Matthias Puhle und Prof. Dr. Harald Meller (Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie.)

## Neuer Besuchermagnet

Zu den Kooperationspartnern für das Museum gehört das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt: „Wir kümmern uns um die Ausstellungsobjekte, um deren Restaurierung und Erhaltung, auch dann, wenn sie im Museum stehen. Das ist ein wahnsinniger Kraftakt, denn es ist sehr aufwändig, diese Dinge zu präparieren“, erklärt dessen Direktor Prof. Dr. Harald Meller.

Der Aufwand sei gerechtfertigt: „In dieser Stadt, die so eine große Geschichte hat,



Blick vom Katharinenturm auf den Dom. Wo genießen Sie Ihren Domblick?

## Gesucht: Magdeburgs schönster Domblick

Ist denn die Elbe immer noch die selbe?  
Fragt sich der Dom und wundert sich.  
So viel Verkehr, Häuser und noch mehr  
Hab ich früher wirklich nicht geseh'n.  
(Refrain des Magdeburger Liedes)

Wenn der Magdeburger seinen Dom sieht, weiß er, dass er zu Hause ist. Mit dem Bau des Dommuseums rückt unser Wahrzeichen noch mehr in den Blickpunkt.

Blickpunkt – das ist auch das Stichwort für unsere diesjährige Sommeraktion von „hallo Nachbar!“ Immerhin: Mit seinen Türmen (Südturm: 99,25 Meter, Nordturm: 104 Meter) ist der erste gotische Kathedralbau auf deutschem Boden aus beinahe jedem Stadtteil zu sehen. Während sich so mancher Magdeburger über einen Domblick aus dem eigenen Wohnzimmer- oder Küchenfenster freuen kann, werfen andere vielleicht gern mal auf dem Balkon beim Nachbarn einen Blick auf das imposante Gebäude. In manchen Vierteln lässt sich aber auch einfach auf

der Straße, durch Häuserfluchten oder zwischen Bäumen, der Dom erblicken.

Wir suchen deshalb Magdeburgs schönsten Domblick. Wo und wie sehen Sie den Dom bei sich zu Hause? Senden Sie uns Ihr Foto – per Mail an: [hn@prestige-magdeburg.de](mailto:hn@prestige-magdeburg.de) oder per Post an: [agentur@prestige-magdeburg.de](mailto:agentur@prestige-magdeburg.de), Raiffeisenstr. 29, 39112 Magdeburg. Vergessen Sie nicht, ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer zu notieren! Unsere Redaktion kürt die besten Domblicke. Einsendeschluss ist der 22. Juli 2016.

## Das gibt es zu gewinnen:



Die Gewinner laden wir zu einer Stadtrundfahrt mit dem roten Doppeldecker-Cabriobus der Tourist-Information ein – natürlich inklusive Domblick! 3 x 2 Tickets winken den Erstplatzierten. Foto: A. Lander/MMKT

ist es besonders wichtig, dass man einen Ort hat, wo man an diese Geschichte in einer speziellen Form erinnert.“ Die bei den Grabungen geborgenen Objekte sind nach Aussage Mellers „von einer unfassbaren Qualität. Wir können tolle Geschichten erzählen und wir haben Dinge, an denen man diese aufmalen kann, um die Großartigkeit und Bedeutung dieser Stadt zu vermitteln.“

Die Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt als Eigentümer des Magdeburger Doms bildet neben den Magdeburger Museen, dem Landesamt und uns

als WOBAU den vierten Kooperationspartner für das Dommuseum. Dieses soll künftig erster Anlaufpunkt für Besucher auf dem Domplatz sein und von den jährlich rund 300.000 Besuchern des Doms etwa ein Fünftel anlocken, sagte Dr. Christian Philipsen, Generaldirektor der Stiftung.

Der Standort sei „dafür der bestmögliche: Es ist ein repräsentatives Gebäude in unmittelbarer Nähe des Domes. Unser Dank geht an die WOBAU, dass sie sich dieses Gebäudes annimmt und unserem Museum Raum zur Verfügung stellt.“

# Ein altes Schmuckstück mit neuem Charme

Die Sanierung von mehr als 100 Wohnungen in der Völpker Straße ist abgeschlossen. Weitere Objekte in der historischen Beimssiedlung folgen ab diesem Sommer.

Die Baumaßnahmen in der Völpker Straße sind abgeschlossen. Insgesamt haben wir in einer Bauzeit von Juni 2014 bis Juni 2016 in drei Bauabschnitten 108 Wohnungen umfassend saniert. „Ausgerichtet an den heutigen Ansprüchen modernen Wohnens wurden Grundrissveränderungen und Balkonbauten vorgenommen, die komplette Haustechnik modernisiert und in der Innenausstattung hochwertige Materialien verbaut“, so Kerstin Willenius, Leiterin des WOBAU-Kundencenters Süd.

### Denkmalgerecht saniert

Sämtliche Sanitär- und Elektroleitungen, Fliesen sowie die Sanitärausstattung sind erneuert worden. Wand- und Bodenbeläge und auch Zimmertüren wurden in Anpassung an den Altbau eben-

falls erneuert. Unter Berücksichtigung der Denkmalpflege haben Treppenhäuser, Fassaden und Außenanlagen eine Auffrischung erhalten. Auch bislang noch freie Mietergärten haben nach dem Einzug der Mieter neue Nutzer gefunden.

„Besonders erfreulich ist außerdem die Ankündigung des Tiefbauamtes, noch in diesem Jahr die Straße und den Fußweg sowie die Parktaschen zur Neuordnung des ruhenden Verkehrs auszubauen“, hebt Kerstin Willenius hervor.

### Nachfrage zieht an

Auf Grund der steigenden Nachfrage stehen unterdessen nur noch wenige Wohnungen des jetzt fertiggestellten Bauabschnittes zur Verfügung. Interessierte können sich jedoch bereits über die kommenden Sanierungsprojekte informieren,

# Barrieren fallen in der Schilfbreite

Wir investieren weiter in die Barrierefreiheit von Wohngebäuden. So haben wir im Hochhaus Bertolt-Brecht-Straße 4c jüngst den Aufzug erneuert. Unsere Mieter mit Rollatoren oder Rollstühlen, aber auch Eltern

mit Kinderwagen, können nun problemlos einsteigen. Bisher musste eine halbe Treppe bis zum Aufzug erklommen werden. Nun gibt es einen ebenerdigen Haltepunkt.

Der Eingangsbereich ist dafür erneuert worden. Weiterhin hat die Stufe vor dem Haus eine kleine Rampe bekommen. „Damit gelangen Bewohner nun stufenlos bis in die Wohnung“, sagt Kerstin Willenius, Leiterin unseres Kundencenters Süd und fügt hinzu: „Unser Dank gilt den Mietern für ihr Verständnis während der Umbauarbeiten. Ich denke, das Ergebnis war die Mühe wert.“

Weitere Aufzugsumbauten im Quartier Schilfbreite sollen folgen. Das bietet sich an: Es gibt bereits eine barrierefreie Haltestelle, eine integrative Kita, das Universitätsklinikum und ein Sanitätshaus. Wir von der WOBAU sorgen dafür, dass es hier nun noch besser rollt.



Unsere Mieter Inge und Gerhard Keller freuen sich über den neuen Aufzug und den sanierten Eingang in der Brechtstraße.



Die Völpker Straße ist nun komplett saniert. Nur noch wenige Wohnungen sind frei.

wenn weitere Wohnungen der historischen Beimssiedlung modernisiert werden. Bereits in diesem Sommer wird mit der Sanierung in der Marienborner Straße begonnen. Auch hier wird aus Rücksicht auf die Mieter in mehreren Abschnitten gebaut.

**Auskünfte erhalten Interessenten in unserem Kundencenter Süd, Flechtinger Str. 22a, Tel. 610 444 44**



### Adieu, alter Riese!

Für den leer stehenden 16-Geschosser Am Seeufer 10 herrscht nach Jahren der Ungewissheit nun endlich Klarheit: „Das Hochhaus am Neustädter See wird in diesem Jahr abgerissen. Unser Antrag auf Fördermittel aus dem Stadtumbau Ost wurde bewilligt“, so Geschäftsführer Peter Lackner zum Vorhaben unseres Unternehmens: „Wir denken an dieser Stelle über einen Neubau nach“, ergänzt er.

# Nicht nur Häuser, sondern auch Vorurteile eingerissen



Der Stadtumbau hat Neu-Olvenstedt stark verändert. Was ist geschafft worden, was ist noch zu tun? Darüber diskutierten jetzt Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wohnungswirtschaft.



WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner (rechts) auf dem Podium mit dem Baubeigeordneten Dr. Dieter Scheidemann, Bundestagsabgeordneten Burkhard Lischka, Matthias Gehrman von der Bürgerinitiative Olvenstedt und weiteren Vertretern der Wohnungsunternehmen.

Wir haben mit Abriss und Sanierung viel geschafft und wir stehen zu Olvenstedt“, sagte WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner im Rahmen einer Veranstaltung im Familienzentrum „Kümmelsburg“. Diese wurde vom SPD-Bundestagsabgeordneten Burkhard Lischka und vom Vorsitzenden der Bürgerinitiative Olvenstedt, Matthias Gehrman, geleitet.

In den letzten Jahrzehnten hat die WOBAU mehrere Tausend Wohnungen abgerissen und rückgebaut, um dem gravierenden Leerstand entgegenzuwirken und der Neuentwicklung Raum zu geben. „Olvenstedt steht heute gut da. Viele unterschätzen die Qualität“, so Peter Lackner.

### Zweite Senioren-WG geplant

Weitere Sanierungen sind geplant. Peter Lackner dazu: „Es gibt aktuell zwei Projekte: Zum einen planen wir, im Bruno-Beye-Ring 3, ähnlich wie in der Hausnummer 1, eine zweite selbstbestimmte Demenz-WG zu eröffnen. Die Einrichtung im Beye-Ring 1 ist äußerst

beliebt, die Nachfrage ist definitiv da.“ Desweiteren werde in der Johannes-Göderitz-Straße 17-26 ein Block für Flüchtlinge hergerichtet. Bleibe der Zustrom aus, gebe es erste Überlegungen, die Einraumwohnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums bereitzustellen.

Auch der Verkauf weiterer Flächen zur Schaffung von neuen Eigenheimen ist geplant. Im Rennebogen wird bereits ein drittes Eigenheimgebiet erschlossen und auch am Sternsee sollen Einfamilienhäuser das Stadtteilbild bunter machen. Peter Lackner dazu: „Der Bedarf ist da. Ich sehe darin eindeutig eine Bereicherung.“

### Städtebauliches Mammutprojekt

Mit einer Quartiersvereinbarung hatten sich Stadt und Wohnungsanbieter vor Jahren über die Zukunft Olvenstedts verständigt. Das schuf Vertrauen und ließ die Protagonisten an einem Strang ziehen. Denn Olvenstedt war ein städtebauliches Mammutprojekt. Massiver Wegzug ließ die Blöcke vereinsamen, soziale Probleme

Olvenstedt steht gut da. Viele unterschätzen die Qualität.

WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner

machten dem Ruf zu schaffen. Nicht nur Häuser, sondern auch Vorurteile mussten eingerissen werden. Heute sind die meisten Punkte der Vereinbarung umgesetzt, der Stadtteil ist gut entwickelt und auf dem Weg in eine aussichtsreiche Zukunft.

Neben unterschiedlichsten Wohnkonzepten hat der Stadtteil eine exzellente Infrastruktur mit Klinikum, Freibad, Schwimmhalle, Schulen, Freizeiteinrichtungen, Einkaufsmöglichkeiten und öffentlichem Nahverkehr zu bieten. Die Einwohnerzahl steigt wieder.

Die Teilnehmer waren sich einig: Wer heute noch über Olvenstedt schimpft, ist sicher lange nicht dort gewesen.

18. JUNI | START: DOMPLATZ

## „Architektour“ durch das bunte Magdeburg

In der Reihe „Fahrrad-Architektour“ feiert eine neue Veranstaltung ihre Premiere: „Das bunte Magdeburg“ ist am 18. Juni von 14 bis 16 Uhr zu erleben. Mit dem Aufbruch in die Moderne als „Stadt des neuen Bauwillens“ zeigte Magdeburg in den 1920er Jahren ihre Verwandlung in eine farbige Stadt. Der magdeburgische moderne Siedlungsbau ist vergleichbar mit jenen in Berlin, Hamburg und Frankfurt/Main.

Die Tour startet am Domplatz und führt zum Kunstmuseum, zur Stadthalle und zur Hyar-schale. Vorbei an Rayonhäusern und am Uniklinikum geht es in die Gartenstadt-Kolonie „Reform“ bis in die Otto-Richter-Straße mit ihrer expressiven Farbgestaltung, in die Hermann-Beims-Siedlung sowie zum Abschluss zum Oli-Kino. Weitere Termine für „Das bunte Magdeburg“ sind am 7. Juli und am 27. August jeweils von 10 bis 12 Uhr sowie am 17. September von 14 bis 16 Uhr.

Die Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich und kostet 12 Euro pro Person. Kontakt: tourenreich Architektur- und Kunstreisen Mitteldeutschland, Telefon 0391/73 34 77 84, www.tourenreich.de

24. SEPTEMBER | LEITERSTRASSE

## Trödelspaß rund um den Faunenbrunnen

Rund um den Faunenbrunnen wird wieder ausgiebig getrodelt und gefeilscht. Am Sonnabend, 24. September, öffnet von 10 bis 15 Uhr der Flohmarkt in der Leiterstraße seine Tore. Wer in den eigenen vier Wänden etwas aussortiert hat, es aber nicht gleich wegwerfen möchte, sollte es einfach mal mit einem Flohmarktstand versuchen. Inhaber unserer WobauCARD zahlen für die ersten drei Meter Stellfläche keine Standgebühr. Die Miete für einen überdachten Stand beträgt 15 Euro.

Anmeldungen für Privathändler sind über die Agentur Paganini, Telefon 0391/541 89 23 oder per E-Mail an info@paganini.tv möglich.



Fantastische Feuerwerke sind bei den Pyro Games zu bewundern.

23. JULI | ELBAUENPARK

## Fantastisches Himmelspektakel bei den Pyro Games

Zum zweiten Mal in Folge lassen am Sonnabend, 23. Juli, atemberaubende Feuerwerke im Elbauenpark den Abendhimmel in schillerndem Licht erstrahlen. Ein spannender Kampf der Feuerwerker erwartet bei den Pyro Games ab 19 Uhr die Besucher, wenn Deutschlands Feuerwerkprofis mit ihren extravaganten Pyro Musicals in den Wettbewerb um die begehrte Trophäe der Feuerwerkskunst treten.

Ein Zauber aus warmem Goldregen, farbenprächtigem Höhenfeuerwerk sowie atemberaubenden Spezial-effekten erleuchtet die Magdeburger Sommernacht.

### Magie von Licht, Feuer und Musik

Eingebettet sind die Pyro Games in ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Neben den Pyro Musicals stehen verschiedene Livebands und eine große Feuershow im Mittelpunkt dieses Abends. Ein weiteres Highlight ist die Licht- und Lasershow des Multimedia-Laser-Feuerkünstlers Jürgen Matkowitz.

Die Zuschauer werden eine musiksynchrone Lasershow erleben, die den Spielort in ein optisches sowie musikalisches Szenario verwandelt. Die Magie von Laser-

licht, Feuerzauber und Musik verschmelzen in Harmonie zu einem spektakulären Gesamtkunstwerk.

Die Tickets für die Pyro Games gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Mehr Infos: [www.pyrogames.de](http://www.pyrogames.de)

### Freikarten zu gewinnen

Mit „hallo nachbar!“ können Sie diesmal Freikarten für die Pyro Games gewinnen. Wir verlosen dafür eine Familienkarte (zwei Erwachsene und Kinder) sowie 2 x 2 Freikarten.

Senden Sie uns eine Postkarte an: agentur pres(s)tige, Raiffeisenstraße 29, 39112 Magdeburg, Kennwort: „Pyro Games“. Vergessen Sie nicht, Ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer anzugeben. Einsendeschluss ist der 10. Juni 2016. Die Gewinner bekommen ihre Eintrittskarten zugeschickt. Mitarbeiter der WOBÄU dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Bienenfreunde sorgen für reichhaltiges Blütenbuffet

Ob im Mietergarten oder auf dem Balkon: Durch die richtige Auswahl der Pflanzen kann jeder einen Beitrag für die Bienen in Magdeburg leisten.

**W**ir brauchen mehr bienenfreundliche Pflanzen. Wir alle können etwas für die Bienen tun“, sagt Hans Kaufmann vom Imkerverein Magdeburg. Er unterstützt eine Initiative der AG Gemeinwesenarbeit Diesdorf/Beimssiedlung (GWA) für Bienenfreundlichkeit.

Grund: „Die Zahl der Bienenvölker geht seit Jahren zurück. Den Bienen fehlt vor allem im Spätsommer das Futter, weil es zu wenig Spätblüher gibt“, erklärt der Imker. Dabei sind die Bienen nicht nur wichtig für die Honigproduktion, sondern auch für Ernteerträge und Artenvielfalt. Die GWA wirbt im Wohnquartier für mehr Bienenfreundlichkeit. „Wir unterstützen das, da wir in der Beimssiedlung viele liebevoll gestaltete Gärten und Balkone haben“, so Kerstin Willenius, Leiterin des WOBÄU-Kundencenters Süd.

### Bunter Mix macht Bienen froh

Doch worauf „fliegen“ die Bienen eigentlich? Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) rät unter anderem:

„Pflanzen Sie verschiedene heimische Blühpflanzen und sorgen Sie für ein durchgängiges Blühangebot, indem Sie früh-, mittel- und spätblühende Arten anpflanzen. Verwenden Sie nur Pflanzen mit ungefüllten Blüten, denn gefüllte Blumensorten wie Garten-Chrysanthemen bieten keinen oder nur wenig Nektar und Pollen.“

### Die Bienen-App hilft

Wer sich näher über bienenfreundliche Pflanzen informieren möchte, kann die Bienen-App nutzen, die vom Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung herausgegeben wurde. Damit können Hobbygärtner leicht erkennen, welche Pflanzen gute Nahrung für Bienen sind. Die App, die in den gängigen App-Stores kostenfrei heruntergeladen werden kann, bietet ein Lexikon mit über 100 Pflanzen und Pflegetipps und klärt über Bienen, Hummeln und Co. auf.



### Darauf fliegen Bienen

**Kräuter:** Thymian, Ysop, Schnittlauch, Borretsch, Salbei, Weinraute, Zitronenmelisse, Bärlauch

**Blumen:** Goldmohn, Reseda, Cosmea, Malve, Katzenminze, Gamander, Phacelia, Tagetes, Kornblume, Sommerazalee, Sonnenblume, Senf, Aster, ungefüllte Dahlie, Herbstanemone, Goldrute

Mehr Infos: [www.deutscherimkerbund.de](http://www.deutscherimkerbund.de)

Foto: Anatolifotolia.com

## PREISWERTE MEDIKAMENTE IN MAGDEBURG

apo-rot  
INTERNET-  
PREISE  
VOR ORT

**apo-rot Apotheke am Theater**  
Breiter Weg 40 | 39104 Magdeburg  
Telefon: 0391 5419670 | Fax: 0391 5419671 | E-Mail: [magdeburg@aporot-partner.de](mailto:magdeburg@aporot-partner.de)  
[www.apo-rot.de](http://www.apo-rot.de)

\* bezogen auf den UVP des Herstellers bzw. den Apothekenverkaufspreis (AVP); gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente und Bücher. (AVP = verbindlicher Abrechnungspreis gemäß der sog. Lauer-Taxe, der bei Abgabe des jeweiligen Produktes zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung berechnet wird.)

**Im Internet unter [www.apo-rot.de](http://www.apo-rot.de) oder in unserem Katalog finden Sie bis zu 200.000 Artikel. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin Ihre Rezepte bei uns einlösen.**

**01** Vollbeladene Autos signalisieren Dieben, dass hier reichlich Beute zu machen ist. Das gilt sowohl für die Nacht vor der Reise als auch auf der Reise, auf Park- oder Rastplätzen. Wertgegenstände, Bargeld, Schecks, ec- und Kreditkarten sollten Sie nie unbeaufsichtigt im Fahrzeug lassen. Behalten Sie Ihr Auto auch auf Rastplätzen möglichst im Auge und verschließen Sie es, auch wenn Sie sich nur kurze Zeit entfernen.

**Unser Experte:**



**Roland Neumann,**  
Kriminalhauptkommissar vom  
Polizeirevier  
Magdeburg

## Sicher in den Urlaub

**Polizeitipp** Damit Ihnen Diebe und Betrüger nicht die Ferien vermiesen: Fünf Ratschläge von Roland Neumann.



**02** Seien Sie misstrauisch, wenn Sie von Fremden auf angebliche Schäden am Auto aufmerksam gemacht werden oder wenn Sie gebeten werden, einen Weg auf der Karte zu zeigen! Ziehen Sie auch dann den Zündschlüssel ab, wenn Sie „nur mal aussteigen“. Falls Sie unterwegs übernachten, ist es empfehlenswert, den Wagen auszuräumen.

**03** Wenn Sie mit Bus oder Bahn reisen, nutzen Sie Möglichkeiten, das eigentliche Urlaubsgepäck bereits vorher abzuschicken. So reisen sie angenehmer und haben einen besseren Überblick über Ihr Handgepäck. Aber auch das sollten Sie nie unbeaufsichtigt lassen.

**04** Papiere, Bargeld und bargeldlose Zahlungsmittel bewahren Sie am besten in verschließbaren Innentaschen der Bekleidung, Gürtel- oder Brusttaschen auf. Fertigen Sie Kopien Ihrer Dokumente an. Diese sind besonders im Ausland hilfreich, falls Ihre Dokumente abhanden kommen sollten. Bedenken Sie auch hier, dass Sie als Urlauber bzw. Tourist auffallen. Seien Sie misstrauisch, wenn Sie in Gespräche verwickelt werden!

**05** Sollten Sie doch einmal Opfer von Taschen- oder Trickdieben geworden sein, wenden Sie sich umgehend an die nächste Polizeidienststelle beziehungsweise an das Zug- oder Buspersonal. Falls Papiere abhanden gekommen sind, aus denen Ihre Heimatanschrift ersichtlich ist, informieren Sie Ihre „Haushüter“. Möglicherweise sind dort bestimmte Vorkehrungen zum Schutz der Wohnung zu treffen.

Abbildung: theromb/fotolia.com

## Die Mutmacher vom Saftladen

Die Einrichtung des Internationalen Bundes ist Anlaufpunkt für Menschen, die ohne Alkohol leben möchten und dabei Unterstützung sowie neue soziale Kontakte suchen.

**S**aftladen – wer dieses Wort hört, wird erst einmal stutzig. Doch das nehmen die Mitarbeiter der gleichnamigen Begegnungsstätten des Internationalen Bundes (IB), von denen es zwei Magdeburg gibt, bewusst in Kauf, um auf ihr Projekt aufmerksam zu machen. Saft wird in den Treffpunkten schon mal ausgeteilt. Tabu ist hier aber eins: Alkohol.

„Wir sind eine Anlauf- und Begegnungsstätte, die sich an Menschen richtet, die abstinent leben wollen“, erklärt Maria Meyer, Sozialarbeiterin des Saftladens in der Alten Schule in Salbke. Das ist leicht gesagt, aber für Menschen, die von Alkohol abhängig sind,



**Maria Meyer ist Sozialarbeiterin im Saftladen in Salbke, Kollege Lukas Grande betreut den zweiten Treffpunkt im Neustädter Feld.**

schwer getan. Die Begegnung mit anderen, Freizeitangebote und die sozialpädagogische Betreuung im Saftladen, der durch den Europäischen Sozialfonds gefördert wird, sollen dabei helfen. So wird in dem offenen Treff gespielt, Sport getrieben, gekocht oder gesungen, je nach persönlichem Interesse.

Anmelden muss sich niemand. „Sicher ist es nicht leicht, die Scheu zu überwinden. Aber jede Stunde im Saftladen ist eine Stunde der Abstinenz“, sagt Lukas Grande, der als Sozialarbeiter den zweiten Magdeburger Saftladen im Nachbarschaftszentrum „Neue Wege“ im Neustädter Feld betreut. „Wir helfen mit unseren Partnern den Besucherinnen und Besuchern, soziale Probleme zu bearbeiten und Hilfe, zum Beispiel bei einem Entzug, in Anspruch zu nehmen.“

**Kontakt:**

**Saftladen Salbke,** Greifenhagener Str. 7, Mo-Fr 13-17 Uhr, Tel. 0162/844 78 43  
**Saftladen Neust. Feld,** Othrichstr. 30, Mo, Mi, Do 12.30-18 Uhr, Tel. 0151/15 650 891

## Das hilft wirklich gegen Sodbrennen

**Gesundheitstipp** Eine Umstellung der Essgewohnheiten kann bereits Linderung verschaffen, erklärt Dr. Carl Meißner vom Klinikum Magdeburg in Olvenstedt.

**W**er kennt es nicht, nach einer besonders üppigen Mahlzeit oder übermäßigem Alkoholkonsum plagt es uns, das Sodbrennen. 35 Prozent der Betroffenen haben solche Beschwerden aber regelmäßig – mindestens einmal in der Woche oder noch häufiger. Es könnte sich um die sogenannte Refluxkrankheit handeln. Bei den meisten sind die Beschwerden chronisch. Nach der Nahrungsaufnahme, beim Liegen, Bücken oder körperlicher Belastung ist es besonders schlimm.



saure Speisen, Alkohol und koffeinhaltige Getränke wirken sich negativ aus. Ein weiterer Grund für den Rückfluss des Magensafts ist oft eine Schwäche des Schließmuskels. Nikotin kann die Muskelspannung ebenso mindern wie bestimmte Medikamente. Auch Hormone können die Spannung herabsetzen, weshalb oft Schwangere ein Problem mit Sodbrennen haben – zumal zusätzlich das wachsende Kind auf den Magen drückt. Zu enge Kleidung und Stress sind weitere Faktoren.

**Therapie**

Linderung verschafft oft bereits eine Umstellung der Ernährungsgewohnheiten. Wichtig bei Sodbrennen: lieber vier bis sechs kleine Mahlzeiten essen statt zwei, drei große – und viel Eiweiß, zum Beispiel Milchprodukte, helles Fleisch, Nüsse oder Hülsenfrüchte. Auf Fett und Süßes sollte dagegen besser verzichtet werden. Heißhunger auf Süßes lässt sich durch Bittertropfen vertreiben: ein wenig auf den Handrücken träufeln, schnuppern – der Heißhunger ist wie weggezaubert.

Ein Verdauungsspaziergang ist ein bewährtes Hausmittel. Vier Stunden vor dem Zubettgehen sollte man nichts mehr essen und beim Schlafen den Oberkörper etwas

**Ursache**

Die Speiseröhre ist ein Muskelschlauch mit Verbindung zum Magen. Ist die Nahrung dort angekommen, wird sie mithilfe von Magensäften zersetzt. Gelangt aber Speisebrei am oberen Schließmuskel des Magens vorbei zurück in die Speiseröhre, dann greift die Magensäure die ungeschützte Wand der Speiseröhre an. Das verursacht das Brennen. Auf Dauer wird die Speiseröhre durch die Säure geschädigt. Eine Speiseröhrentzündung kann sich bilden und weitere schwere Folgen sind möglich. Auslöser für Sodbrennen ist unter anderem, dass der Magen zu viel Säure produziert oder sich zu langsam entleert. Große, süße, fette oder



**Dr. med. Carl Meißner, Facharzt für Chirurgie, Ernährungsmediziner und M. Sc. für Ernährungstherapie.**

höher lagern. Rauchen, ein erheblicher Risikofaktor, sollte unbedingt eingestellt werden. Übergewichtige Patienten entlasten ihren Magen, wenn sie abnehmen. Sinnvoll ist auch, Stress abzubauen – ob durch Sport oder einen anders organisierten Alltag – und möglichst bequeme Kleidung zu tragen.

Ist die Speiseröhrenschleimhaut bereits entzündlich verändert, kann es in Einzelfällen nötig sein, mit verschreibungspflichtigen Medikamenten den Säureanteil im Reflux zu verringern. Dafür werden Säurehemmer eingesetzt. Rezeptfreie Medikamente aus der Apotheke binden entweder die Magensäure (Antazida) oder behindern die Neuproduktion von Magensäure (H2-Rezeptorantagonisten). Sie sind aber nur, wenn überhaupt, für vorübergehende Abhilfe geeignet.

WER SORGT SPÄTER EIGENTLICH FÜR MICH?

Altersvorsorge

ÖSA STRATEGIE RENTE

Echt Sachsen-Anhalt

**JETZT BESTIMMEN, WAS MAN MORGEN HAT.**

Wissen Sie, ob Ihre Rente reicht? Mit der ÖSA StrategieRente beantworten wir Ihre Zukunftsfragen und finden für Sie passende Vorsorge-Lösungen. ÖSA-Sicherheits-Rendite inklusive.

- in jeder ÖSA Agentur
  - überall in der Sparkasse
  - im ÖSA Kundendienst Center
- Tel.: 0391 7 367 367

**ÖSA Versicherungen**  
Finanzgruppe

lohnst-sich-mit-sicherheit.de

# Wenn kleine Missgeschicke teuer werden

**Versicherungstipp** Das Zahnputzglas im Waschbecken, Hundekratzspuren an der Wohnungstür oder Ärger auf der gemieteten Parkfläche: Welche Versicherung wann zahlt, erklärt Birgit Gravert von den Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA).



Foto: Brian Jackson/fotolia.com

**Frau Gravert, welche Versicherung zahlt, wenn ich aus Versehen in meiner gemieteten Wohnung etwas beschädige?**

Birgit Gravert: Wenn Sie durch ein Missgeschick fest eingebautes Inventar in Ihrer Mietwohnung beschädigen, zum Beispiel das Waschbecken oder den Laminatfußboden, greift im Normalfall Ihre Haftpflichtversicherung. Denn hier handelt es sich um sogenannte Mietsachschäden. Diese sind üblicherweise bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssumme gedeckt. Ausgenommen sind beschädigte Heizungsanlagen oder Gasgeräte.

**Was passiert, falls mein Hund die Wohnungstür zerkratzt?**

Die Leistungen aus der Hundehaftpflichtversicherung sind bei den einzelnen Versicherern unterschiedlich definiert. Die ÖSA zahlt zum Beispiel auch für Mietsachschäden, die durch Hunde verursacht werden.

**Bezahlt die Haftpflichtversicherung auch, wenn ich in der Ferienwohnung oder im Hotel etwas kaputt mache?**

Bei den meisten Versicherern können Sie für Urlaubsunterkünfte auch die Beschädigung von beweglichen gemieteten Sachen einschließen, also wenn Sie zum Beispiel eine Lampe umstoßen oder der Stuhl zusammenbricht.

**Was ist mit dem Fotoapparat, den ich mir vom Schwager für den Urlaub oder für eine Familienfeier zu Hause ausleihe und aus Versehen herunterfallen lasse?**

Mieten, leihen und pachten sind aus der Haftpflicht ausgeschlossen. Denn wenn ich mir private Gegenstände ausleihe, benutze ich sie wie mein Eigentum. Hier greift bei eigenem Verschulden der Versicherungsschutz nicht.

### Im Gespräch mit ...



**Birgit Gravert** vom Kundendienst Center der Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA)

**Und wenn mir eine vom Baumarkt gemietete Bohrmaschine aus der Wohnung gestohlen wird?**

Das ist ein anderer Sachverhalt. Bei gemieteten Dingen, die ich im Haushalt verwende, leistet bei einem gewaltsamen Einbruch in die Wohnung die persönliche Hausratversicherung. Sie zahlt dann wie für eigenen Hausrat.

**Thema Auto. Auf meiner gemieteten Parkfläche vor dem Haus wurde mein Auto mutwillig zerkratzt. Kümmert sich der Vermieter darum?**

Kümmern müssen Sie sich selbst. Leider ist der Übeltäter oft schon über alle Berge und kann nicht belangt werden. Wenn Sie eine Vollkasko-Versicherung besitzen, können Sie sich aber entspannt zurücklehnen. Sie kommt bei mut- und böswilliger Beschädigung für den Schaden auf. Bei einer eingeschlagenen Autoscheibe übernimmt bereits die Teilkasko die Reparaturkosten der Scheibe, wenn sich der Schuldige nicht feststellen lässt. Handelt es sich nicht um Vandalismus, sondern um ein Missgeschick beim Rausfahren aus der Parklücke – zum Beispiel der Nachbar-Pkw streift Ihr Auto – wird dessen Haftpflichtversicherung den Lackschaden übernehmen.

**Haben Sie noch Tipps für einen umfassenderen Schutz?**

Älteren Menschen empfehle ich für die Privathaftpflicht den Tarif „50Plus“. Er bietet vorteilhafte Leistungen bei Schäden, die im höheren Lebensalter häufiger auftreten. Zum Beispiel zahlt die Versicherung dann auch, wenn medizinische Geräte wie Blutdruckmessgerät, Hörgerät oder Rollstuhl beschädigt werden oder verlorengehen. „50Plus“ leistet außerdem für Schäden, die von Menschen mit Demenz verursacht werden. Die Haftpflicht gilt ebenfalls, falls minderjährige Kinder während des Besuchs bei ihren Großeltern etwas kaputt machen.

# Gute Verbündete

Der Sozialverband VdK vertritt seine Mitglieder in allen sozialrechtlichen Belangen. Im Interesse unserer Mieter hat unser WOBAU-Sozialteam jetzt eine Zusammenarbeit mit dem Verband gestartet.



**Diana Kleer, Vorsitzende des VdK-Kreisverbandes Magdeburg.**

**W**ird meine Rente reichen? Wie bekomme ich Hilfe, wenn ich einst gepflegt werden muss? Wer unterstützt mich im Dschungel des Sozialrechtes? Die deutsche Bürokratie ist voller Hürden, die ein Mensch, insbesondere in einer Notsituation, kaum allein bewältigen kann. Gut, wenn es einen kompetenten Ansprechpartner gibt.

Der Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e.V. ist so ein Verbündeter. Wenn es um die Themen Rente, Pflege, Behinderung, Hartz IV oder Gesundheit geht, ist der Verein die Nummer eins. Rund 1,7 Millionen Mitglieder zählt er und ist damit gleich hinter dem ADAC der zweitgrößte Verein Deutschlands.

### Erfahrene Justitiare

„Wir vertreten unsere Mitglieder in allen sozialrechtlichen Belangen“, erklärt Diana Kleer, Vorsitzende des Kreisverbandes Magdeburg. „Ob es nun Probleme mit der Krankenkasse gibt oder zum Beispiel bei der Beantragung von Erwerbsminderungsrente – unsere Justitiare sind erfahren und nehmen falls nötig den sozialrechtlichen Kampf auf – vom Wider-

spruchsverfahren bis in die Berufung, wenn es sein muss.“

Seit seiner Gründung vor mehr als zwei Jahren leitet die junge Frau den Kreisverband in der Landeshauptstadt mit großem Engagement. Sie und ihre Mitstreiter haben es sich auf die Fahnen geschrieben, die Institution auch in unserem Bundesland bekannter zu machen. „Das ist schon ganz gut gelungen. Von einst 350 Mitgliedern ist die Zahl mittlerweile auf über 1.000 angewachsen.“

### Hilfe bei schwerwiegenden Problemen

Doch es könnten natürlich noch mehr sein. Darum wird mit Informationsveranstaltungen und Ständen kräftig die Werbetrommel gerührt. Auch weitere ehrenamtliche Helfer sind überaus herzlich willkommen. Oft sind es erst ernsthafte Probleme, beispielsweise mit der Pflegeversicherung oder in Sorge um Altersarmut, die die Menschen in die Geschäftsstelle auf der Otto-von-Guericke-Straße bringen. „Für die Lösung dieser Probleme sind wir da“, sagt Diana Kleer. Fünf Euro im Monat kostet die Mitgliedschaft, 60 Euro im Jahr. Das ist nicht viel im Vergleich zu

**Ihr WOBAU-Sozialteam:**

|   |                        |
|---|------------------------|
| <b>Teamleiterin</b><br>Monique Wagner                           | ☎ 610 45 74            |
| <b>Kundencenter Süd</b><br>Gerlinde Wengert<br>Manuela Timmreck | 610 46 31<br>610 43 55 |
| <b>Kundencenter Nord</b><br>Kerstin Klebs<br>Beate Wübbenhorst  | 610 41 40<br>610 41 82 |
| <b>Kundencenter Mitte</b><br>Ilona Schlosser                    | 610 44 07              |
| Sprech- und Öffnungszeiten: Seite 19                            |                        |

der Unterstützung, die man erfährt, sollte es sozialrechtlich hart auf hart kommen.

Weiterhin ist in diesem Jahr eine bundesweite Kampagne des VdK zur Barrierefreiheit gestartet. „Wenn man sich mit dem Rollstuhl durch Magdeburg bewegt, merkt man erst, wie schwer das ist. Wir Menschen sind 1969 zum Mond geflogen. Rollstuhlfahrer kommen nicht mal überall allein in den Zug. Das muss sich dringend ändern“, so die Kreisverbandsvorsitzende.

„Unsere Sozialarbeiter kommen immer wieder mal in Situationen, in denen von uns betreute und begleitete Mieter auf Hilfe im Sozialrecht angewiesen sind.“

**Monique Wagner, Leiterin des WOBAU-Sozialteams**

Auch wir als WOBAU wissen um die Kompetenz und das Engagement des VdK und verweisen unsere Mieter gern auf die Unterstützungsleistungen des Sozialverbandes. „Unsere Sozialarbeiterinnen kommen immer wieder mal in Situationen, in denen von uns betreute und begleitete Mieter auf Hilfe im Sozialrecht angewiesen sind“, sagt Monique Wagner, Leiterin unseres Sozialteams. Auch gemeinsame Veranstaltungen wie Info-Nachmittage zu sozialrechtlichen Fragen sind geplant.

Interessenten und Hilfesuchende können sich direkt an die Mitarbeiter der WOBAU-Kundencenter oder an den VdK-Sozialverband in Magdeburg wenden.

### Kontakt:



VdK Sozialverband Magdeburg, Otto-von-Guericke-Straße, 86a / Ecke Leiterstraße, Telefon: 0391/66284936, www.vdk.de

## „Man muss nicht Barbie sein“

Bernd Pachur bietet frische Mode für „echte“ Frauen an.

**W**ir können bisher zufrieden sein“, ziehen Bernd Pachur und seine Mitarbeiterin Mandy Rose Bilanz zum ersten Jahr „Frauensache“ auf dem Breiten Weg. Im vergangenen Frühling hatte sich der einstige „Männerankleider“ an die Frau gewagt und sein neues Modegeschäft auf dem Breiten Weg 188, Ecke Himmelreichstraße, eröffnet. Hier bietet er vor allem italienische Modemarken, die chic, aber nicht zu teuer sind. Unter den modebewusstesten Frauen gilt der Laden längst als Geheimtipp.

### Italienische Labels im Fokus

Zu den hauptsächlich italienischen Labels bei „Frauensache“ gehören beispielsweise Rinascimento, Lucky de Luca oder auch European Culture. Die angebotenen Größen variieren von 36 bis 44. „Man muss nicht Barbie sein, um in unseren Sachen gut auszusehen. Wir sind für echte Frauen da“, bringt es der Inhaber auf den Punkt. Nicht irgendwas von der Stange, sondern



Mandy Rose, Mitarbeiterin bei „Frauensache“ stellt Outfits vor, die im Fachgeschäft auf dem Breiten Weg zu haben sind.

geschmackvolle Outfits, die auf der Straße oft einen zweiten Blick erheischen, sind zu haben. Bunte Kleider hängen neben lässigen Jeans und fetzigen Blusen. Eine ehrliche Beratung und ein unkomplizierter Änderungsservice gehören dazu.

### Geschäft gut angenommen

Auch wenn die Damen das Geschäft gut angenommen haben, ist es doch momentan für den Einzelhändler nicht ganz einfach, die Kundenfrequenz stabil zu halten. „Die Bauarbeiten zum Tunnel sind deutlich spürbar. Und Abriss und Neubau

am Blauen Bock und der Bau des Domviertels sind weitere Innenstadtprojekte, die Kunden kosten. Bei allem Verständnis für die städtebaulichen Maßnahmen hoffe ich auch auf Hilfe für den Einzelhandel seitens der Verantwortlichen. Wir alle müssen die nächsten fünf Jahre überstehen.“

Geöffnet ist bei „Frauensache“ montags bis freitags von 10 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr.

**Gewusst wo:** „Frauensache“, Breiter Weg 188, Ecke Himmelreichstraße, Tel. 0391/56 28 36 03, www.frauensache-md.de

## Backfisch mit Bestnoten

Auf dem Breiten Weg lockt das „Fish 2 Go“ zum Fischschmaus mit Kick

**B**ackfisch wie vom Nordseestrand: Das verspricht der neue Imbiss „Fish 2 Go“, der seit April auf dem Breiten Weg 17 zu finden ist. In bester Auflage gelegen, sind hier eine Pause suchende Shoppingfans, Mittagshungrige und Fischfreunde herzlich willkommen. Auf der Karte stehen die klassischen Leckerbissen aus der Fischwelt, wie Matjes oder Brathering im Brötchen und der vermutlich beste Backfisch der Stadt. Auch die kleinen Kibbelinge, köstlichste panierte

Fischhappen, Fischpomes und Wraps mit Lachs sind im Angebot. Die Wartezeit ist, wie es sich für einen guten Imbiss gehört, überschaubar. „Die Leute

**Bei „Fish 2 Go“ bereiten die Mitarbeiter frischen Backfisch zu.**



werden schnell und gut verköstigt. Natürlich gibt es alles auch zum Mitnehmen – und das täglich frisch“, erzählt Betreiberin Dagmar Hartkopf und schwärmt neben der Qualität der Ware auch von ihrer Spezialmarinade: „Das ist eine Currysauce, die gibt den besonderen Kick“, sagt sie lachend.

Wer dem „Fish 2 Go“ einen Besuch abstatten möchte, kann dies zu den Öffnungszeiten Samstag und Montag von 11 bis 14 Uhr und Dienstag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr tun.

**Gewusst wo:** „Fish 2 Go“, Breiter Weg 17, Telefon: 0391/40595471

Freie Gewerberäume in Magdeburg: WOB AU-Gewerbemanagement, Universitätsplatz 13 Telefon: 0391/610-4416

Ihrem Konzept geben wir den Raum!



Geschäftsinhaberin Ines Flach bietet ihren Kundinnen auf der Suche nach Markenmode zu kleinen Preisen die „Zweite Chance“ auf der Ernst-Reuter-Allee.

## Zweite Chance für edle Marken

Ines Flach verkauft in der Innenstadt ausgewählte Designermode zu bezahlbaren Preisen.

**M**odejunkies sind ein besonderes Völkchen: Sie tragen mit Leidenschaft die angesagtesten Marken der Saison und genießen damit den großen Auftritt: Doch kaum sind die Outfits eingetragen, wendet sich die Aufmerksamkeit einem neuen Trend zu. Und was passiert mit den eben noch im Rampenlicht stehenden Stücken aus dem letzten Jahr? „Sie kommen zu uns in die ‚Zweite Chance‘“, sagt Ines Flach, die mit ihrem Geschäft und vielen Stammkundinnen im April aus der Sternstraße in die Ernst-Reuter-Allee 10 gezogen ist.

### Erstklassige Namen

Hier bietet sie Designerkleidung aus zweiter Hand, aber auch neue Stücke zu Outletpreisen. „Wir nehmen gepflegte und einst geliebte Markenkleidung in Kommission und verkaufen sie bei uns im Laden“, erklärt sie das Konzept. „Die Stücke sind tatsächlich oft nur eine Saison getragen.“ Für ihre Kundinnen ist die „Zweite Chance“

ein echtes Marken-Paradies. Labels wie Airfield, Marc Cain, Strenesse oder Boss sind hier bezahlbar. Hosen, Jacken, Blusen, Accessoires – die „Zweite Chance“ bietet Outfits von Kopf bis Fuß in der Qualität erstklassiger Namen.

### Herzlicher Empfang

Damit das Shoppen so richtig Spaß macht, wartet auf die Kundschaft auch immer ein Gläschen Sekt oder eine Tasse Kaffee in dem 90 Quadratmeter großen, geräumigen Geschäft. Frauen auf der Suche nach einem Markenschnäppchen, aber auch Damen, die ihren aussortierten Stücken mit dem Verkauf eine zweite Chance geben möchten, sind bei Ines Flach herzlich willkommen.

Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr und Samstag von 10 bis 18 Uhr.

**Gewusst wo:** „Zweite Chance“, Ernst-Reuter-Allee 10, Telefon: 0391/55 54 88 98

## Näher dran: Landeszentrale für politische Bildung

Die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt hat ihre neuen Räume in der Leiterstraße 2 bezogen. Zuvor war die Bildungseinrichtung am Schleiufer zu finden – „etwas zu weit weg vom wichtigen Publikumsverkehr“, sagt Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale: „Wir sind für die Bürgerinnen und Bürger da, die sich über politische Zusammenhänge in unserer Demokratie informieren wollen. Deshalb müssen wir auch dort sein, wo viele Menschen tagtäglich entlang gehen, ob auf dem Weg zur Arbeit oder zu einem nachmittäglichen Spaziergang durch die Innenstadt.“



Die Landeszentrale für politische Bildung ist jetzt in der Leiterstraße 2 zu finden.

Maik Reichel sieht seine Einrichtung als ein offenes Haus, in dem man sich über die unterschiedlichen Angebote informieren kann. So gibt es zum Beispiel eine Publikationsstelle, in der Interessierte sehr kostengünstig vielerlei Bücher, Hefte und DVDs zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen erwerben können. Aber auch als Förderin gesellschaftspolitischer Initiativen tritt die Landeszentrale in Erscheinung. So kann man sich als Verein oder Projektinitiator über Fördermöglichkeiten direkt im Haus informieren oder einen Termin für ein Informationsgespräch vereinbaren.

Auch Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Vorträge und Podiumsdiskussionen wird es hier geben – die neuen Räumlichkeiten machen es möglich.

**Gewusst wo:** Landeszentrale für politische Bildung, Leiterstraße 2

Ihrem Konzept geben wir den Raum!

Freie Gewerberäume in Magdeburg: WOB AU-Gewerbemanagement, Universitätsplatz 13 Telefon: 0391/610-4416



Ca. 1.100

Wohnungen haben wir in der Siedlung Friedenshöhe im Bestand, wie hier im Kroatenweg.



# Friedenshöhe im Wandel

Die Sudenburger Siedlung verändert ihr Gesicht. Wir investieren in die Zukunft des Quartiers und setzen uns für unsere zahlreichen älteren Mieter ein.

Die Siedlung Friedenshöhe rüstet sich für die Zukunft. Kleiner, aber feiner, lautet die Devise. Wir als WOBABU treiben den Wandel der einstigen Großsiedlung zum modernen Wohnquartier im Grünen voran. Während das Viertel bereits mit Spielplätzen, Kita und Grundschule punkten kann, stehen Wohn- und Betreuungsangebote für ältere Mieter auf unserer Agenda.

Aktuell kündigen sich Bauarbeiten an. „Wir werden 2016 insgesamt 142 Wohnungen im Quartier sanieren“, so Kerstin Willenius, Leiterin in unserem Kundencenter Süd. Auf der Liste stehen Objekte in der Bundschuhstraße, Astonstraße, Tucholskystraße und Ernst-Toller-Straße.

### Technische Aufrüstung

Dabei wird keine reine Kosmetik betrieben, sondern wir rüsten auch tech-

Viele Mieter sind ihrem Wohnquartier seit langem eng verbunden und möchten bis ins hohe Alter hier wohnen bleiben. Der ASB, der in Friedenshöhe seine Sozialstation betreibt, bietet deshalb Hilfe im Alltag an.

Foto: ASB



nisch weiter auf die heutigen Standards um: „Die Gasversorgung wird gegen eine moderne zentrale Warmwasserversorgung und der alte Gasherd gegen einen Elektroherd-Anschluss getauscht“, erklärt Kerstin Willenius. Sie ergänzt. „Bei der Sanierung werden jeweils Bad und Küche mit neuen Fliesen und neuen Sanitärprojekten ausgestattet. Auch die Elektroanlage wird ertüchtigt.“

### Fünfte Etage wird stillgelegt

Gleichzeitig werden die nicht mehr bewohnten fünften Etagen in den Sanierungsprojekten stillgelegt und von den Versorgungsleitungen getrennt. Der Nebeneffekt: Es werden in den modernisierten Hauseingängen in Friedenshöhe kleinere Hausgemeinschaften entstehen.

„Unser ausdrücklicher Dank geht an unsere von der Sanierung betroffenen Mieterinnen und Mieter, insbesondere für das Verständnis, die Mitwirkung und die Unterstützung während der Bauphase“, so Kerstin Willenius: „Wir wissen, dass für den Zeitraum der Sanierung die Wohnqualität zeitweise nicht unerheblich eingeschränkt ist.“

### Alltagshilfen des ASB

Viele ältere, behinderte oder kranke Menschen müssen Ihre Wohnung aufgeben, weil sie die Hausarbeit allein nicht mehr bewältigen können. Mit seinen Alltagshilfen füllt der ASB diese Lücke. Hier eine Auswahl:

#### Essen auf Rädern

In der hauseigenen Küche wird an sieben Tagen in der Woche schmackhaftes Essen frisch zubereitet. Der Service kann täglich oder nur an bestimmten Tagen genutzt werden.

#### Hauswirtschaftshilfe

In vielen Fällen kann ein wenig Hilfe viel mehr Lebensqualität bedeuten. Die Betreuung umfasst sowohl die Haushaltsorganisation als auch tägliche Aufgaben wie Einkaufen, Kochen, Reinigung der Wohnung, Wäsche und vieles mehr.

#### Fahrdienst

Dieser ermöglicht den Arztbesuch, die Stipp-Visite bei Freunden und die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.



Selbst viele hochbetagte Mieter möchten nicht auf ihr lieb gewonnenes Umfeld verzichten.

Kerstin Willenius, Leiterin unseres WOBABU-Kundencenters Süd

Zum Wandel des Wohnquartiers zählt aber auch der Abriss von Wohnungen. Wir werden in diesem Jahr 40 WOBABU-Wohnungen in der Bundschuhstraße vom Markt nehmen. Grundlage dafür ist die Quartiersvereinbarung für Friedenshöhe. Ziel ist es, die Siedlung „dauerhaft zu einem hochwertigen und nachgefragten Wohnquartier der Landeshauptstadt zu entwickeln“, heißt es in dem Vertrag.

### Unterstützung für ältere Mieter

Dabei kann Friedenshöhe nach wie vor auf eine treue Bewohnerschaft zählen. „Unsere Mieter sind ihrem Wohnquartier eng verbunden. Deshalb verzeichnen wir wenig Leerstand in unseren Objekten in Friedenshöhe. Langjährige Mietverhältnisse zeigen, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner in ihrem Wohnviertel wohl fühlen“, schätzt Kerstin Willenius ein.

Selbst viele ältere bis hochbetagte Mieter möchten nach ihrer Beobachtung nicht auf ihr gewohntes und lieb gewonnenes Umfeld verzichten. „Deshalb haben wir unsere Kooperation mit dem ASB in Friedenshöhe intensiviert, um diesen Bewohnern durch einen kompetenten Partner Alltagshilfen anbieten zu können“, sagt sie. Für die Vermittlung der Alltagshilfen stehen unsere Kundenbetreuerinnen und unsere Sozialarbeiterinnen gern zur Verfügung.

### Mehr als 1.000 WOBABU-Wohnungen

In der Siedlung Friedenshöhe, die zum Stadtteil Sudenburg gehört, gibt es zurzeit rund 1.100 WOBABU-Wohnungen. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 25 Quadratmetern für Einraumwohnungen und bis zu 66 Quadratmetern für Vierraumwohnungen.



Für die Wohnungen, die sich noch in der Sanierung befinden, können sich Interessenten gern an unser Servicebüro in der Apollostraße wenden oder sich an unserer Hotline 610 44 44 beraten lassen.



Friedenshöhe zeigt sich zum Teil bereits im modernen Gewand und mit viel Grün. Weitere Wohnungen werden wir in diesem Jahr sanieren.

## Malteser Jugend bietet Engagement, Bildung und Freizeitspaß

Vielfältig, bunt und aktiv – das ist die Malteser Jugend. Hier können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gemeinsam Spaß haben, anderen helfen und sich gegenseitig unterstützen. Sie lernen verantwortlich handeln, wachsen in und mit der Gruppe, gestalten ihre Freizeit sinnvoll mit viel Freude, Kreativität und Fantasie. „Mitmachen kann jeder, der zwischen 8 und 26 Jahren alt ist“, so Christiane Darr von den Maltesern: „Unsere Kinder und Jugendlichen schließen sich in Gruppen zusammen, die sich regelmäßig treffen und von ausgebildeten Gruppenleitern betreut werden.“

In wöchentlichen Gruppenstunden wird über



Gott und die Welt geredet, gesungen, gespielt, gebastelt oder gekocht. Gemeinsame Freizeitwochenenden, Fahrten und Zeltlager, Bildungswochenenden und Aktionstage sorgen für spannende Erlebnisse und viel Abwechslung. Auch soziales Engagement durch Projektarbeit sowie ehrenamtliche Nachhilfe für benachteiligte Kinder und Jugendliche stehen bei der Malteser Jugend auf dem Programm. Ein wichtiger Baustein der Malteser Jugend ist die Erste Hilfe. Wer schon früh lernt, anderen zu helfen, sieht seine Mitmenschen mit anderen Augen.

Interessierte Eltern oder ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, die die Malteser Jugend unterstützen möchten, können sich gern melden.

### Kontakt:



Malteser Hilfsdienst e.V., Malteser Jugend, Jugendreferentin: Christiane Darr, Tel. 03 91/400 45 928, E-Mail: info@malteserjugend-magdeburg.de, www.malteserjugend-magdeburg.de.



## Seniorenbeirat macht sich für Generation 60plus stark

Für die Belange älterer Magdeburger macht sich der Seniorenbeirat stark und vertritt diese gegenüber Stadtrat und Ämtern. Seit diesem Jahr arbeitet das Gremium in neuer Besetzung. „Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen den rund 63.000 Seniorinnen und Senioren der Stadt Magdeburg, dem Stadtrat und der Verwaltung“, so die neue

Vorsitzende Angelika Zander (Foto, vorn, 2. von rechts): „Wir beraten die älteren Bürger auch in allen sie betreffenden Fragen, Wünschen und Problemen.“ Dazu bietet der Beirat jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde an. Zu finden ist der im Alten Rathaus, Zimmer 045, Tel. 0391/540 23 83, E-Mail: Seniorenbeirat@soz.Magdeburg.de.

## ALTERSGERECHT WOHNEN

Wohnung finden und wechseln!

**WOHNUNG FREI**

IM NEUSTÄDTER FELD

BEISPIEL: Othrichstr. 30a

1-Raum-Wohnung, ca. 37 m<sup>2</sup> GRUNDRISS:

- Balkonwohnung in ruhiger Lage
- Tageslichtküche mit Fenster
- Bad mit Dusche
- MDCC-Internet
- Aufzug

Kaltmiete **182,28 €** +NK



Bj. 1989, NW, 82,00 kWh/(m<sup>2</sup>-a)



**Tel. 610 44 44**

www.wobau-magdeburg.de



## Kinder an die Macht

Bevor die Kinderstadt Elberado im Juli wieder die Pforten öffnet, weckt der gleichnamige Kinderladen am Katharinenturm bereits die Vorfreude darauf.

In Magdeburg heißt es wieder: Kinder an die Macht. Auf dem Campus der Hochschule Magdeburg-Stendal öffnet vom 25. Juli bis 5. August die Kinderstadt Elberado zum vierten Mal ihre Pforten. Dort lernen die Kinder Berufe, gründen einen eigenen Stadtrat und haben eine eigene Währung – den Elbo.

Doch schon jetzt lädt Elberado im Kleinformat zum Mitmachen ein: Ende April wurde auf dem Breiten Weg in einem unserer Ladenlokale direkt am Katharinenturm der Elberado-Kinderladen eingeweiht.

„Das ist der einzige Ort der Welt, wo man eigenes Geld drucken kann.“

Gerd Keutel, Kinderbeauftragter der Landesregierung

„Ich freue mich, dass die Räume in den nächsten Wochen mit Kinderstimmen und vielen Ideen erfüllt sein werden“, so René Weimann, Leiter des WOB AU-Gewerbemanagements, anlässlich der Schlüsselübergabe an den Verein Elberado e.V. Gerd Keutel, Kinderbeauftragter der Lan-



Auf die Perspektive der Kinder kommt es bei der Gestaltung von Elberado an.

desregierung, sagte: „Dankeschön an die WOB AU für ihre Unterstützung, die diesen Ort ermöglicht.“

Der Laden wird bis zum Start der Kinderstadt als Informations- und Anlaufstelle dienen und diese mit Workshops und anderen Aktionen einläuten, erklärte Projektleiter Heiko Bergt: „So haben wir erstmals die Möglichkeit, schon

im Vorfeld die Kinder in die Planungen mit einzubeziehen.“ Für die ehrenamtlichen Macher dient der Laden als Organisationsbüro. So werden rund 100 Helfer sowie weitere Sponsoren benötigt. Zu tun und zu erleben gibt es rund um Elberado also schon jetzt jede Menge. Geöffnet ist dienstags bis donnerstags von 12 bis 18 Uhr.

www.elberado.de



▲ Im Kinderladen bereiten die Kids die Kinderstadt vor. Dafür wird auch eigenes Geld gedruckt – hier gilt der Elbo.  
 ◀ René Weimann vom WOB AU-Gewerbemanagement überreichte den Schlüssel für den Laden an das Elberado-Team.

Fotos: Katharina Remiorz (2), agentur pres(s)tige (2)

## Erfolgreiches Fest am Katharinenturm

Ein großer Erfolg war das Fest rund um den Katharinenturm im April. Während sich die Kleinen beim Kistenklettern bewiesen – und dabei auch noch eine Spende für das Katharinenportal erspielten – konnten sich Interessierte vor Ort über das Portal informieren. Die Pforte der Kirche St. Ka-

tharinen, die vor 60 Jahren in der DDR gesprengt wurde, soll an gleicher Stelle wieder aufgebaut werden. Dafür sammelt das Kuratorium zum Wiederaufbau des Portals Geld. Gegen eine Spende konnten die Besucher auch in die Konferenzetage des Turmes fahren und den Ausblick genießen.



**SUMMERSHELTER**  
Give em hell  
Let's rock 'n' roll!

MARKETPLACE

LIVE BANDS

SHOWS & DJ'S

**19. & 20. AUGUST**  
**BUNKER HEYROTHSBERGE**

★★★ SIGN UP FOR THE GREATEST ROCK 'N' ROLL PARTY ★★★

PRÄSENTIERT VON **WOB**AU

## Trödelspaß in der Leiterstraße



Pünktlich zum Start in den Frühling wurde im April zum ersten Flohmarkt des Jahres in die Leiterstraße eingeladen. Zahlreiche Händler nutzten die Gelegenheit, nach dem Frühjahrsputz nicht mehr benötigtes Geschirr, Spielsachen, Kleidung, Bücher und vieles mehr an einen neuen



Besitzer zu verkaufen. Trotz Regens wurde am Faunenbrunnen fröhlich getrodelt und gefeilscht. Dazu spielte der Leierkastenmann die Musik. Der nächste Leiterstraßen-Flohmarkt findet am 24. September von 10 bis 15 Uhr statt (weitere Infos in der Ankündigung auf Seite 10).



## Spannender Girl's und Boy's Day bei der WOBAU

Zum Girl's Day und zum Boy's Day, dem Zukunftstag für Mädchen und Jungen, bei dem das Entdecken verschiedener Berufe im Mittelpunkt steht, hatten auch wir am 29. April wieder Magdeburger Schülerinnen und Schüler eingeladen. Die Teilnehmer konnten sich bei unserer Ausbildungsleiterin Cornelia Schütze (Foto, 2. von

rechts) über die von der WOBAU angebotenen Ausbildungsberufe und die Voraussetzungen dafür informieren. Auch unsere Auszubildende Michele Denise Ackert (rechts im Bild) stand für Fragen zur Verfügung. Die Gäste konnten nach einem Workshop auch den Katharinenturm besichtigen und dort den Ausblick genießen.



## Jockey aus Italien gewinnt den Preis der WOBAU

„Quelindo“ mit dem italienischen Jockey Alberto Sanna (Foto, Mitte) war der große Sieger beim Jubiläumspreis der WOBAU Magdeburg am 22. Mai auf der Galopprennbahn im Herrenkrug. Dort feierte der Renn-Verein sein 110-jähriges Bestehen mit einem großen Familientag. Unser Geschäftsführer Peter Lackner überreichte den Hauptpreis gemeinsam mit unserem Maskottchen WOBI an den erfolgreichen Jockey. Freikarten für den Familientag hatten bei der Verlosung in der Frühjahrsausgabe von „hallo nachbar!“ unsere Mieter Oswald Constabel, Dieter Leucke und Ilona Becke gewonnen.

## So sind wir für Sie erreichbar: Unsere Anlaufstellen im Überblick

**Kundencenter Süd**  
(Reform, Beimssiedlung, Diesdorf, Stadtfeld, Schilfbreite, Sudenburg, Lemsdorf, Ottersleben)  
Flechtinger Straße 22a, 39110 Magdeburg  
Leiterin: Kerstin Willenius  
Telefon: 0391/610-4640, Fax -4666

montags 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit  
mittwochs 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
freitags 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Vermietungsshop  
montags nach Vereinbarung  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr  
mittwochs nach Vereinbarung  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
freitags/samstags nach Vereinbarung

**WOB**AU-Service Büro Reform  
(Reform, Lindenhofsiedlung, Leipziger Straße, Friedenshöhe, Schilfbreite)  
Apollostraße 11, 39118 Magdeburg  
Telefon: 0391/610 38-00 bis -04, Fax: 610 3809

montags nach Vereinbarung  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr  
mittwochs nach Vereinbarung  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
freitags/samstags nach Vereinbarung

**Kundencenter Mitte**  
(Stadtzentrum, Cracau)  
Universitätsplatz 13, 39106 Magdeburg  
Leiterin: Michaela Schimmitat  
Telefon: 0391/610-4424, Fax -4405

montags 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit  
mittwochs 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
freitags 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Kundencenter Nord**  
(Nord, Neustädter See, Kannenstieg, Nordwest, Neustädter Feld, Neue Neustadt, Curiesiedlung, Rothensee, Olvenstedt)  
Moritzstraße 1-2, 39124 Magdeburg  
Leiterin: Sabine Ziepel  
Telefon: 0391/610-4130 o. -4131, Fax: -4215

montags 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit  
mittwochs 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit  
09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
freitags 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Vermietungsshop  
montags nach Vereinbarung  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr  
mittwochs nach Vereinbarung  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
freitags/samstags nach Vereinbarung

**WOB**AU-Service Büro Neustädter See  
Pablo-Neruda-Straße 11, 39126 Magdeburg  
Telefon: 0391/610 42-81 und -82  
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr  
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Haus- und Wohnungseigentumsverwaltung**  
Universitätsplatz 13 39106 Magdeburg  
Telefon: 0391/610-4424, Fax -4405

**Gewerbemanagement/ Vermietungsmanagement**  
Universitätsplatz 13, 39106 Magdeburg  
Telefon: 0391/610-4416, Fax -4303

**WOB**AU-Wohnungsbörse  
Krügerbrücke 2, 39104 Magdeburg  
Telefon: 0391/610-4444, Fax -4209  
Montag bis Donnerstag 09.00 bis 17.30 Uhr  
Freitag 09.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr  
(oder nach telefonischer Vereinbarung)

**WOB**AU-Zentrale  
Wilhelm-Höpfner-Ring 1, 39116 Magdeburg  
Telefon: 0391/610-5, Fax -3999

**Internet:**  
www.wobau-magdeburg.de

## hallo nachbar!

**Ihr direkter Draht in die Redaktion:**  
Telefon 0391/6 10 32 10 und 0391/6 10 32 11  
E-Mail: hn@prestige-magdeburg.de

**RTL**  
**89.0 RTL**  
 Die besten Hits von heute!  
**DATES**

# Love Music FESTIVAL



**WOB** WOB**AU**

**LOVE MUSIC FESTIVAL 2016**

**Es ist deine Liebe, es ist unsere Liebe...**

Das LOVE MUSIC FESTIVAL garantiert euch ein unvergessliches Festival Erlebnis. Mit mehr als 70 Acts auf 4 außergewöhnlichen Bühnen und einer fantastischen Festival-Mainstage sowie den wundervollsten, verrücktesten und liebenswertesten Menschen auf der Welt machen wir an diesem Wochenende deine Träume wahr.

Werde ein Teil der LOVE MUSIC Geschichte...

**MOTRIP · DJ BL3ND · DANNY AVILA  
 SAM FELDT · GESTÖRT ABER GEIL · SSIO  
 OSTBLOCKSCHLAMPEN · LEXER · A.N.A.L. · KORSAKOFF  
 NOIZE SUPPRESSOR · TOPIC · HOUSEKASPER · HUGEL  
 BMG · M-22 · HANSON & SCHREMPF · ZAHNI · NOGGE  
 GEBRÜDER BRETT · J.U.D.G.E. · ALFRED HEINRICHS  
 RECHE & RECALL · MINUPREN · CRAIG MORTALIS · BORDERLINE  
 MARCAPASOS & JANOSH · KÜCHE 80 · STEVE TALENT · KOPY FUNK · GOLDEN TOYS  
 D.I.A. PLATTENPUSSYS · BASSRAKETEN · ANIE · LE TOMPE · STEFAN BINIAK · AIRDICE**

über 70 Acts auf 4 Festivalbühnen



# 24.-26. JUNI 2016

## ELBAUENPARK MAGDEBURG

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN

29,-€ Festival Ticket | 39,-€ Festival Ticket inkl. Camping | 1-Day Ticket 19,-€